



Das Alpenraumprogramm
präsentiert

PUMAS



Ko-finanziert durch den
Europäischen Fonds für
Regionale Entwicklung

PUMAS

Mobilität stellt für die Städte der Alpen eine Herausforderung dar. Innovative und kosteneffiziente Lösungen sind gefragt! PUMAS testete den bereits bestehenden partizipativen Ansatz der «nachhaltigen regional-städtischen Mobilitätsplanung» («Sustainable region-Urban Mobility Planning» SUMP), der unterschiedliche Handlungsebenen und Interessengruppen in den Prozess der Mobilitätsplanung miteinbezieht. SUMP wurde in 7 Pilotregionen durch verschiedene Aktivitäten umgesetzt. Diese reichten von der Warenlieferung über Fahrtenplanung im öffentlichen Verkehr, bis zur Entwicklung von guten Praxisbeispielen für den restlichen Alpenraum. PUMAS richtete außerdem einen nationalen und alpenweiten Kontaktpunkt für SUMP ein, damit die Nachhaltigkeit des Projekts nach dessen Abschluss sichergestellt ist.

Ergebnisse

- + Anwendung der SUMP-Methode von 7 Pilotregionen
- + Entwicklung von guten Praxisbeispielen
- + Einrichtung eines nationalen und alpenweiten Kontaktpunktes für SUMP

EU-Förderung (EFRE) mehr als € 1.998.000
Projektdauer 07.2012 - 06.2015

Planung nachhaltiger Mobilität im Alpenraum

Partner

Comune di Venezia	IT
Magistrat der Stadt Wien	AT
FernUniversität in Hagen	DE
Landeshauptstadt München	DE
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH	DE
Chambre de Commerce et d'Industrie de Lyon	FR
Rhône-Alpénergie-Environnement	FR
Città di Torino	IT
UIRS - Urbanistični inštitut Republike Slovenije	SI
Mestna občina Nova Gorica	SI

www.alpine-space.eu/pumas

